

Verteilung Klassenarbeiten

Beitrag von „Annapas“ vom 25. Januar 2025 17:25

Liebe Community,

ich bin leider im laufenden Halbjahr öfter krank gewesen, was sonst nicht der Fall ist.

Erst etwas langwierig Orthpädisches, weswegen ich nicht laufen könnte und jetzt vor Weihnachten eine Erkrankung, die es mir unmöglich gemacht hat, den Mund zu öffnen und zu reden. (Abszess mit Not OP.)

Ich habe nun das Problem, dass ich im Fach Deutsch nur eine Klassenarbeit in Klasse 9 (Realschule) schreiben konnte, unter anderem auch, weil die von mir gestellten Aufgaben nicht immer erledigt wurden, aber natürlich auch, weil es zeitlich knapp geworden ist.

Ich habe gegoogelt, traue aber nicht immer den Ergebnissen.

Ich habe nämlich gefunden, dass die Klassenarbeiten "so weit möglich" gleichmäßig verteilt werden müssen.

Das bereitet mir schlaflose Nächte deswegen....habe ihr dazu Infos? Bin über jede Meinung dankbar!

Annapas

Beitrag von „Seph“ vom 25. Januar 2025 17:30

Zitat von Annapas

Ich habe nämlich gefunden, dass die Klassenarbeiten "so weit möglich" gleichmäßig verteilt werden müssen.

Das bereitet mir schlaflose Nächte deswegen....habe ihr dazu Infos? Bin über jede Meinung dankbar!

Was genau bereitet dir daran schlaflose Nächte. "So weit möglich" bietet doch gerade den nötigen Gestaltungsspielraum für das beschriebene Szenario längerer Erkrankung. Dann ist doch völlig klar, dass die Klassenarbeiten etwas zusammenrutschen müssen.

Beitrag von „Annapas“ vom 25. Januar 2025 17:41

Ich weiß nicht, ob es rechtlich genau so ist, wie ich es im Netz gefunden habe.

Und hier in NRW stehen die Halbjahreszeugnisse an, es würde bedeuten, dass im 2. Halbjahr 3 Arbeiten geschrieben werden, im ersten eine.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Januar 2025 17:43

Nein... du bildest eine Note - so weit möglich - anhand von nur einer Note und schreibst im zweiten Halbjahr 2.

Beitrag von „Annapas“ vom 25. Januar 2025 17:45

okay, ich hoffe, das ist rechtlich auch "okay".

Habe das Gefühl, dass passiert nur mir.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Januar 2025 17:50

nein, passiert vielen.

Das wichtigste: du kannst deine Note bilden und rechtfertigen. An der mangelnden [Klassenarbeit](#) zur Abfrage der Stilmitteln wird es nicht scheitern.

Und wenn das Land Vertretungsreserven hätten, dann würde auch gescheiter Vertretungsunterricht möglich sein (es klingt bei dir nicht so, dass du immer 1-2 Tage weg warst, sondern länger)

Beitrag von „s3g4“ vom 25. Januar 2025 18:07

Zitat von Annapas

Ich weiß nicht, ob es rechtlich genau so ist, wie ich es im Netz gefunden habe.

Und hier in NRW stehen die Halbjahreszeugnisse an, es würde bedeuten, dass im 2. Halbjahr 3 Arbeiten geschrieben werden, im ersten eine.

Schau doch in die entsprechende Norm rein, bevor du dich auf irgendwas aus dem Internet verlässt.

Beitrag von „Joker13“ vom 25. Januar 2025 18:12

Und sprich doch ruhig mal mit der zuständigen Person deiner Schule, Mittelstufenkoordination oder wie auch immer das bei euch heißt. Die können einen ja auch unterstützen bei solchen Spezialfällen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Januar 2025 18:36

Das ist der Absatz, mit welchem ich zur Schulleitung gehen würde,

Zitat von §5, Abs. 5 APO-SekI

(5) Nicht erbrachte Leistungsnachweise gemäß § 48 Absatz 4 Schulgesetz NRW sind nach Entscheidung der Fachlehrerin oder des Fachlehrers nachzuholen oder durch eine Prüfung zu ersetzen, falls dies zur Feststellung des Leistungsstandes erforderlich ist.

Ich würde dann mit meinen ganzen Notizen, aus denen ich eine Note bilden kann/konnte, fragen, ob ich diesen Passus nutzen kann, und sonst: tja, Pech, da nur noch 2-3 Tage, bevor alles in die Computer eingetragen werden muss.

Der Absatz ist zwar im Sinne für die Schüler*innen, die viel fehlen, aber ich würde wie gesagt es als Unterstützung für das Anliegen nehmen.